

Die Schweiz braucht die Welt - die Welt braucht die Schweiz

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): - **(1971)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Schweiz braucht die Welt –

Die Schweiz muss aus aller Welt Waren einführen.
Wichtigste Importgüter (nach Gruppen geordnet):

Nahrungs- und Genussmittel sowie Rohstoffe für Nahrungsmittelindustrie

vor allem Getreide
 Fleisch- und
 Fleischprodukte
 Milch und
 Molkereiprodukte
 Gemüse und
 Früchte
 Kaffee, Tee, Gewürze, Kakao
 Zucker- und
 Zuckerwaren
 Fette und Öle
 Getränke

Energiestoffe

vor allem Erdöl und Erdölprodukte, Stein- und Braunkohle

Rohstoffe für Industrie und Gewerbe

vor allem Chemikalien und Farbstoffe
 Kunststoffe
 Kautschuk
 Häute, Felle, Schuhe, Lederwaren, Holz, Papierrohstoffe und Papier, Wolle, Baumwolle, Seide und Kunstseide
 Eisen, Stahl und andere Metalle
 Tonerde zur Aluminiumgewinnung

Industriewaren

vor allem Maschinen und Apparate, Fahrzeuge, Glaswaren und Keramik
 Textilgewebe und Konfektion

die Welt braucht die Schweiz

In aller Welt werden Schweizer Produkte gekauft.

Wichtige Exportgüter (nach Gruppen geordnet):

Verarbeitete Lebens- und Genussmittel

vor allem Käse, Milchkonserven und Kindermehl, Schokolade
Suppen- und Bouillonprodukte
Tabakfabrikate

Verarbeitete Textilien und Bekleidungsstücke

vor allem Kunstfasergarne
Stoffe und Bänder aus Seide
Wollgarne und -gewebe
Baumwollgarne und -gewebe
Stickereien
Konfektion, Hutgeflechte und Schuhe

Produkte der Metall- und Maschinenindustrie

vor allem Eisen, Stahl, Kupfer und Aluminium, Maschinen
Instrumente und Apparate
Elektrische Maschinen und Apparate

Produkte der chemischen Industrie

vor allem Heilmittel
Farbstoffe
Parfümerien
Chemikalien

Spezielle Industrie- und Gewerbeprodukte

vor allem Uhren
Bücher, Zeitschriften und Zeitungen

Wir führen dem Werte nach mehr Waren ein als aus. Der Unterschied wird aber mehr als ausgeglichen durch

Erträge aus dem Fremdenverkehr

Erträge aus Finanzgeschäften

Erträge aus Gütertransporten für andere Länder

und viele weitere Dienstleistungen

Ferner profitiert die ganze Welt von der humanitären Tätigkeit der Schweiz (Rotes Kreuz, Flüchtlingshilfe, internationale Organisationen usw.).